

Kirche in WDR 2 | 20.12.2017 05:55 Uhr | Matthias Köhler

Leichtes Gepäck

Autor: Ein Schal mit 25% Merinowolle, geschmackvoll grün gemustert.

Ein Windlicht für den Balkon. Ein Fleischthermometer für den Braten, Decantierkaraffe für den Rotwein, eine Powerbank für das Handy, eine Schreibtischgarnitur.

Alle Jahre wieder. Weihnachten bedeutet, dass hinterher der Platz nicht reicht. Dass umgeräumt werden muss für all die neuen Sachen.

Musik: Eines Tages fällt dir auf, dass du 99% nicht brauchst.

Du nimmst all den Ballast und schmeißt ihn weg,

Denn es reist sich besser, mit leichtem Gepäck.

Autor: Ist schon irre, was sich so alles ansammelt im Laufe der Zeit.

Dinge, die man sieht, von denen man begeistert ist, die man spontan haben will oder sich lange wünscht. Dinge, von denen meine Großeltern noch gar nicht ahnten, dass es sie mal geben würde.

Musik: Du siehst dich um in deiner Wohnung, Siehst ein Kabinett aus Sinnlosigkeiten.

Siehst das Ergebnis von kaufen und kaufen von Dingen, von denen man denkt, man würde sie irgendwann brauchen.

Siehst die Klamotten, die du nie getragen hast und die du nie tragen wirst und trotzdem bleiben sie bei dir. Zu viel Spinnweben und zu viel Kram. Zu viel Altlast in Tupperwaren.

Autor: Manche können das ja. Weggeben, reduzieren – auch die eigenen Bedürfnisse und Wünsche.

Wunschlos glücklich sein.

Musik: Nicht nur ein kleiner Hofstaat aus Plastik

Auch die Armee aus Schrott und Neurosen auf deiner Seele wächst immer mehr, hängt immer öfter Blut saugend an deiner Kehle

Wie Geil die Vorstellung wär das alles loszuwerden

Autor: Wunschlos sein. Glücklich sein.

Dazu muss man sich manchmal nicht nur von den materiellen Dingen trennen. Manchmal muss man auch den Seelenballast loswerden, der sich über die Jahre angesammelt hat.

Beziehungen klären, Schmerzen überwinden, Dinge abschließen und nicht mehr mit sich herumtragen, nicht mehr nachtragen.

Loslassen.

Musik: Ab heut nur noch die wichtigen Dinge

Ab heut nur noch die wichtigen Dinge

Ab heut nur noch die wichtigen Dinge

Ab heut nur noch leichtes Gepäck

Autor: Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott. Sagte Martin Luther.

Nur die wichtigen Dinge sind wichtig.

Es ist wenig, was du wirklich brauchst.

Also nimmst du den Ballast und schmeißt ihn weg

All der Dreck von gestern. All die Narben.

All die Rechnungen, die viel zu lang offen rumlagen.

Lass sie los, schmeiss sie einfach weg.

Denn es reist sich besser mit leichtem Gepäck.